



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Drais

am 28.01.2025

Anwesend

- Vorsitz

Kleintitschen, Joachim

- Ortsbeiratsmitglieder

Dr. Dietz-Lenssen, Matthias

Engelhardt, Philipp

Dr. Giani, Anna

Dr. Kros, Maximilian

Nickolaus, Thomas

Presse, Anna

Schüler, Alban

Schüler, Armin

Schüler, Christian

Schüler, Simone

Werth, Maria

- Schriftführung

Wagner, Christoph

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Günther, Melanie

Heitzmann, Christian

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Berichte
 - 1.1. Bericht Pfarrer Christoph Kiworr zum Projekt „Cafédrale“
 - 1.2. Bericht Marlitt Lehr zur kath. Bücherei im Kardinal-Volk-Haus

Anträge

2. Erneuerung von verblassten Verkehrsschildern „Achtung Kinder“ (CDU)
Vorlage: 0120/2025
3. Krähensichere Mülleimer (CDU)
Vorlage: 0121/2025
4. Rückschnitt von übermäßigem Grün (CDU)
Vorlage: 0122/2025

Anfragen

5. Laubbeseitigung und Unterstützung von ehrenamtlichem Engagement (CDU)
Vorlage: 0123/2025
6. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
7. Sachstandsberichte
 - 7.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1654/2024 CDU Ortsbeirat Mainz-Drais
Vorlage: 0038/2025
8. Beschlussvorlagen
9. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 9.1. Mitteilung der Verwaltung
10. Stadtteilmittel
11. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Zu Ehren des kürzlich verstorbenen ehemaligen Ortsbeiratsmitglieds Hildegard Römer erfolgt eine Schweigeminute.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 **Berichte**

Punkt 1.1 **Bericht Pfarrer Christoph Kiworr zum Projekt „Cafédrale“**

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Kiworr, Pfarrer der Evangelischen Maria-Magdalena-Gemeinde Lerchenberg/Drais sowie Frau Pensel, ehrenamtliche Mitarbeiterin.

Herr Kiworr berichtet, dass eine Nutzungsänderung zuerst beantragt und genehmigt wurde, um sicherzustellen, dass der Betrieb des Cafés rechtlich zulässig sei. Die Gemeinde möchte sich für den Stadtteil öffnen und komme mit der Errichtung des Cafés dem Wunsch vieler Bürger:innen nach einem Treffpunkt entgegen. Der ausschließlich ehrenamtlich organisierte Betrieb laufe donnerstags bis samstags, jeweils nachmittags. Das Angebot richte sich primär an Familien und Senior:innen und werde gut angenommen, mit Hilfe des Solidarprinzips sollen auch finanzschwächere Bürger:innen angesprochen werden. Darüber hinaus seien ein Co-Working Space mit Kinderbetreuung und eine weitere Vermietung inklusive Konzept vorgesehen. Das Team um Pfarrer Kiworr schaue sich dazu Projekte anderer Gemeinden an. Der regelmäßige Gottesdienst an Sonntagnachmittagen laufe wie bislang weiter. Als nächster Schritt stehe die Gründung eines Vereins oder, so sei es präferiert, einer Genossenschaft an, sobald die Rechtsform des Projektes geklärt sei.

Rückfragen seitens der Ortsbeiratsmitglieder gibt es zur Einbindung der Nachbarschaft, möglichen Bedenken bzgl. Konzept und Geräuschpegel durch Veranstaltungen sowie zur Frequentierung des Café-Betriebes. Herr Kiworr antwortet, dass er eine aktive Kirche befürworte und das Café eine Vorreiterrolle habe. Die Nachbarschaft hätte in der Probephase kommunikativ eingebunden werden müssen. Lautere Veranstaltungen würden sich durch Untermieter, wie im hiesigen Fall die Pfingstgemeinde, ergeben. Letztendlich gehe die Gemeinde als Kompromiss bereits auf den Lerchenberg und im direkten Vergleich gebe es am Draiser Standort weniger Veranstaltungen, die zudem durch das Recht auf Ausübung von Religionen legitimiert seien.

Der Vorsitzende bedankt sich für den Austausch und betont, dass der Betrieb eines Cafés zentrales Bedürfnis der Bevölkerung im Kontext von Drais 2040 war.

Punkt 1.2 Bericht Marlitt Lehr zur kath. Bücherei im Kardinal-Volk-Haus

Der Vorsitzende begrüßt Marlitt Lehr von der katholischen öffentlichen Bücherei (KÖB) St. Marien im Kardinal-Volk-Haus. Frau Lehr berichtet, dass die Bücherei seit der Renovierung und Bestandsaufstockung gut angenommen werde. Das Team bestehe aus zwölf ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen, die Öffnungszeiten seien montags und freitags von 15 – 18 Uhr, alle vier Wochen gebe es Veranstaltungen und sämtliche Angebote kostenfrei. Für kleine Kinder gebe es zudem ein Bilderbuchkino. Besonders erfolgreich sei die Teilnahme am durch das Land geförderten Lesesommer Rheinland-Pfalz. Die Bibliothek bleibe auch in den Sommerferien geöffnet, viele auch junge Kinder kämen sogar ohne Eltern vorbei und der motivierende Wettbewerbscharakter funktioniere gut. Über die Angebote informiere die eigene Webseite.

Sorge bereite dem Team die ungewisse Zukunft für das Kardinal-Volk-Haus. Die Finanzierung laufe dank Landesförderung (Lesesommer Rheinland-Pfalz), Bezuschussung durch das Bistum sowie Stadtteilmittel des Ortsbeirats gut. Der Vorsitzende spricht im Namen des Ortsbeirates seine Unterstützung sowie den erneuten Wunsch aus, das Kardinal-Volk-Haus für Drais zu erhalten.

Anträge

Punkt 2 Erneuerung von verblassten Verkehrsschildern „Achtung Kinder“ (CDU) Vorlage: 0120/2025

Herr Dietz-Lenssen schlägt darüber hinaus vor, ähnlich wie bei defekten Straßenlaternen ein Meldeportal einzurichten, um bürokratischen Aufwand zu ersparen. Frau Werth schlägt zudem vor, auch allgemein Verkehrsschilder zu überprüfen, ob sie stark verblasst seien.

Der von Alban Schüler eingebrachte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 3 **Krähensichere Mülleimer (CDU)**
Vorlage: 0121/2025

Herr Dietz-Lenssen betont, dass über den Antrag hinausgehend allgemein das Problem bzgl. Krähen angegangen werden müsste.

Der von Alban Schüler eingebrachte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Rückschnitt von übermäßigem Grün (CDU)**
Vorlage: 0122/2025

Witterungsbedingt gab es vergangenen Sommer bereits einen übermäßigen Bewuchs, der nach Meldung an das Grünamt zeitnah entfernt wurde. Mittels des Antrages soll nun präventiv einer Überwucherung des Gehweges vorgebeugt werden.

Der von Alban Schüler eingebrachte Antrag wird einstimmig beschlossen.

Anfragen

Punkt 5 **Laubbeseitigung und Unterstützung von ehrenamtlichem Engagement (CDU)**
Vorlage: 0123/2025

Die Verwaltung wird gebeten, die Antwort schnellstmöglich nachzureichen.

Punkt 6 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Es liegen keine weiteren Antworten der Verwaltung vor.

Punkt 7 **Sachstandsberichte**

Punkt 7.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1654/2024 CDU Ortsbeirat Mainz-Drais hier: Verbesserung der Beleuchtungssituation an Bushaltestelle**
Vorlage: 0038/2025

Bzgl. Antwort auf Frage 2 wird angemerkt, dass die Haltestelle Friedhof, nicht die Haltestelle Bezirksfriedhof West gemeint war.

Kenntnisnahme des Sachstandsberichts des Dezernates V vom 23.01.2025.

Punkt 8 **Beschlussvorlagen**

Es liegen keine Beschlussvorlagen der Verwaltung vor.

Punkt 9 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Der Vorsitzende berichtet folgendes:

- Nach Einwohnerstatistik vom 15.01.2025 sind in Drais 3.132 Einwohner:innen gemeldet.
- Für Drais sei ein Stadtteihelfer angefragt, ein Vortreffen findet am 31.01. um 10 Uhr statt.
- Auf dem Bezirksfriedhof West sei eine Baumbestattung in Vorbereitung.
- Nachträglich zur Verkehrsbegehung wurde gemeldet, dass nun am Altenzentrum die erbetene Bordsteinabsenkung in einem ersten Schritt erfolgen solle. Die Maßnahme sei für das erste Halbjahr geplant, falls die Umsetzung noch nicht möglich werde müsse mit einer provisorischen Rampe gearbeitet werden.
- Das Gerätehaus sei bei der Stadtplanung projektiert, der Bau dauere aber noch einige Jahre.
- 29.03.2025 Dreck-weg-Tag, der Ortsbeirat nimmt wieder von 10.30 – 12 Uhr teil, Essen gebe es wieder im Anschluss, weshalb die Parteien im Ortsbeirat gebeten werden, zur Planung ihre Teilnehmendenzahlen vorab mitzuteilen.
- 24.03.2025 14 Uhr öffentliche Begehung zum Starkregenkonzept, mehr Infos folgen
- Es wird eine Nachfolge für die Blumenpflege am Wegekreuz an der Kreuzung K11/L427 gesucht.
- Am Bücherschrank ist das Schloss defekt, die Stadtwerke sind informiert.
- Die Bürger:innensprechstunde fand in letzter Zeit keine Resonanz mehr, alternativ soll bei Bedarf eine bilaterale Kontaktierung des Ortsvorstehers möglich sein. Dies soll so auch öffentlich bekannt gegeben werden.

Aus den Reihen des Ortsbeirates wird folgendes thematisiert:

- Die Barrierefreiheit des Sitzungsraumes wird vor der Einrichtung des Wahllokals für den 23.02.2025 überprüft. Es muss sichergestellt sein, dass der Aufzug funktionstüchtig ist.
- Einige der Leitpfosten zwischen der L427 und dem Radweg zwischen den Ortseinfahrten Drais Nord und Drais Mitte in Richtung Mainz fehlen.
- Die Parksituation schräg gegenüber der Ortsverwaltung sei gefährlich.
- Am Bouleplatz wurde ein leerer Wahlplakatständer gefunden, es sei nicht bekannt wem dieser gehöre.
- Die Webseite des Stadtteils sei nicht mehr gepflegt. Der Vorsitzende wird sich nach der Zuständigkeit erkundigen. Perspektivisch sei ein Relaunch nötig, zudem könnten die örtlichen Gewerbetreibenden Inputs zur Veröffentlichung geben.

Punkt 9.1 **Mitteilung der Verwaltung** **hier: Sachstand Internetanschluss an der L 427**

Kenntnisnahme der Mitteilung der Verwaltung.

Punkt 10 Stadtteilmittel

Die Höhe der Stadtteilmittel ist für 2025 noch nicht bekannt. Es wird im Vorfeld einstimmig beschlossen, dass verbleibende Restkosten für den Neujahrsempfang übernommen werden.

Punkt 11 Einwohnerfragestunde

Herr Busch teilt mit, dass bei starken Niederschlägen sich Wasserlachen auf dem Gras in der König-Konrad-Straße bilden würden. Die vorgesehenen Abflüsse funktionieren aktuell nicht mehr wie ursprünglich vorgesehen.

Ende der Sitzung: 20:49 Uhr

gez. Joachim Kleintitschen
.....
Vorsitz

gez. Christoph Wagner
.....
Schriftführung